

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u.

U.-G.



Verlagsanstalt v. S. Schottlaender

Breslau.

In unserem Verlage erschienen ferner nachstehende und zum Teil von sensationellem Erfolge begleitete Kriegsbücher:

Sei stolz, daß du ein Deutscher bist

und andere ernste und heitere Kriegsgeschichten

von **Robert Misch**

1 Band 15¹/₂ Bogen 8^o.

Preis broschiert M 2.50; gebunden M 3.50

Mit dem scharfen Wirklichkeitsbilde und dem gütigen Lächeln des echten Humoristen hat Robert Misch hier den Krieg betrachtet, dessen idyllische und zarte Seiten er aufzuspielen und zu schildern versteht, dessen heroische und tragische Töne er nur hier und da leise, gewissermaßen als mitschwingende Obertöne anschlägt.

Das Schwert des Cherub

Gedichte aus großer Zeit von

Alexander Viktor von Frankenberg u. Ludwigsdorff

1 Bd. 56 S. 8^o mit Bildnis des Verfassers

Preis brosch. M —.75, gebunden M 1.50

Der Verfasser, der sich in der Literatur bereits einen guten Namen erworben, weiß diese Kriegsgedichte nicht nur mit seiner ganzen scharfgeprägten Eigenart zu erfüllen, sondern auch mit den erhabenen Empfindungen, die ihn selbst beseelen, den Leser zu begeistern und zu ergreifen und seine persönlichen Erlebnisse auf dem Schlachtfelde ebenso anschaulich wie poesievoll zum Ausdruck zu bringen.

„Suldoatalaba“

Gedichte und Erzählungen in schlesischer Mundart

von **Hans Röhler**

1 Band. Preis brosch. M 1.—; geb. M 1.75

Die Schles. Zeitung schreibt in einem größeren Feuilleton am Schluß:

„Hans Röhlers Büchlein sei jedem guten Schlesier ans Herz gelegt. Es gehört mit zu den Dokumenten für den Geist unserer Heimatprovinz in diesem Kriege.“

„Und draußen ist Krieg“

von **Fritz Engel**

Chefredakteur des „Mf“

Eine Zusammenstellung von Gedichten während der Kriegszeit unter dem Motto:

„Und draußen ist Krieg, in Waffen das Heer,
Im Sturzader hocht es, den Arm ums Gewehr,
Der faßt die Granate, und diese traf gut,
Es stirbt ein Deutscher und opfert sein Blut.
Draußen ist Krieg“

1 Band. Preis brosch. M —.75; geb. M 1.50

Die Absicht des Verfassers, die besondere Stimmung der Zeit festzuhalten und den Aufschwung aller vaterländischen Gefühle mit den Mitteln des Ernstes und der Satire zu fördern, ist in wirkungsvoller Weise erreicht.

„Auf bebender Erde“

Zeitgedichte von **Hermann Kienzl**

1 Bändchen, 116 Seiten

Preis brosch. M 1.50; geb. M 2.—

Der Leser wird durch den Reichtum der Töne, Eingebungen und Stimmungen gefesselt.

„Ei Königs sem Kucke“

Lustige Geschichten in schlesischer Mundart

von **Hans Röhler**

1 Band. Preis brosch. M 1.—; geb. M 1.75

Die Breslauer Gerichtszeitung äußert sich u. a.:

Er hat uns ein Kriegsbuch geschenkt, das in unserer Kriegsbücherei einen besonderen Platz haben soll, und das wir hervorheben wollen, so oft wir die Reizung verspüren, die ungeheuerlichen, weltumwälzenden Geschehnisse von der harmlosen und erquickenden Seite zu betrachten. Den Schlesiern ist dringend zu raten, diesem Beispiel zu folgen.

Unter der Presse befindet sich ein neues poetisches Kriegsbuch in schlesischer Mundart von

Karl Klings unter dem Titel: „Schläsches Kriegsbrut“

Wir bitten um baldgefällige Angaben Ihres Bedarfs, um bei dem voraussichtlich großen Andrang von Bestellungen rechtzeitig allen Anforderungen genügen zu können.

Breslau, Mitte Januar 1916.

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- und Verlags-Anstalt
v. S. Schottlaender U.-G.